

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950041
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Karl-Marx-Straße 7
Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 672o

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung; aufwendig gestaltete Fassade, Putzbau mit Stuckreliefs, Seitenrisalit in der Straßenansicht, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit Seitenrisalit rechts in der Straßenansicht, einem Drempeel und flach geneigtem, weit vorkragendem Walmdach mit Plattform. In der linken Seitenansicht eine Veranda, in der rechten der Eingangsvorbau. Ein Putzbau mit Bruchsteinsockel und Stuckreliefs, Eckquaderung und ein Mäanderfries als Geschossteilung, die Obergeschossfenster mit Giebelverdachungen. Die Einfriedung als Lanzettzaun zwischen Sandsteinpfeilern.

Errichtet 1896 durch den Bauunternehmer Johann Heinrich Berger (Eigentümerwechsel 1897, 1899 und 1919), der Entwurf von Carl Käfer. 1962 Einbau einer Dachgeschosswohnung durch Architekt Max Czopka, 1971 ein Austritt für diese über dem Eingangsvorbau geschaffen.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

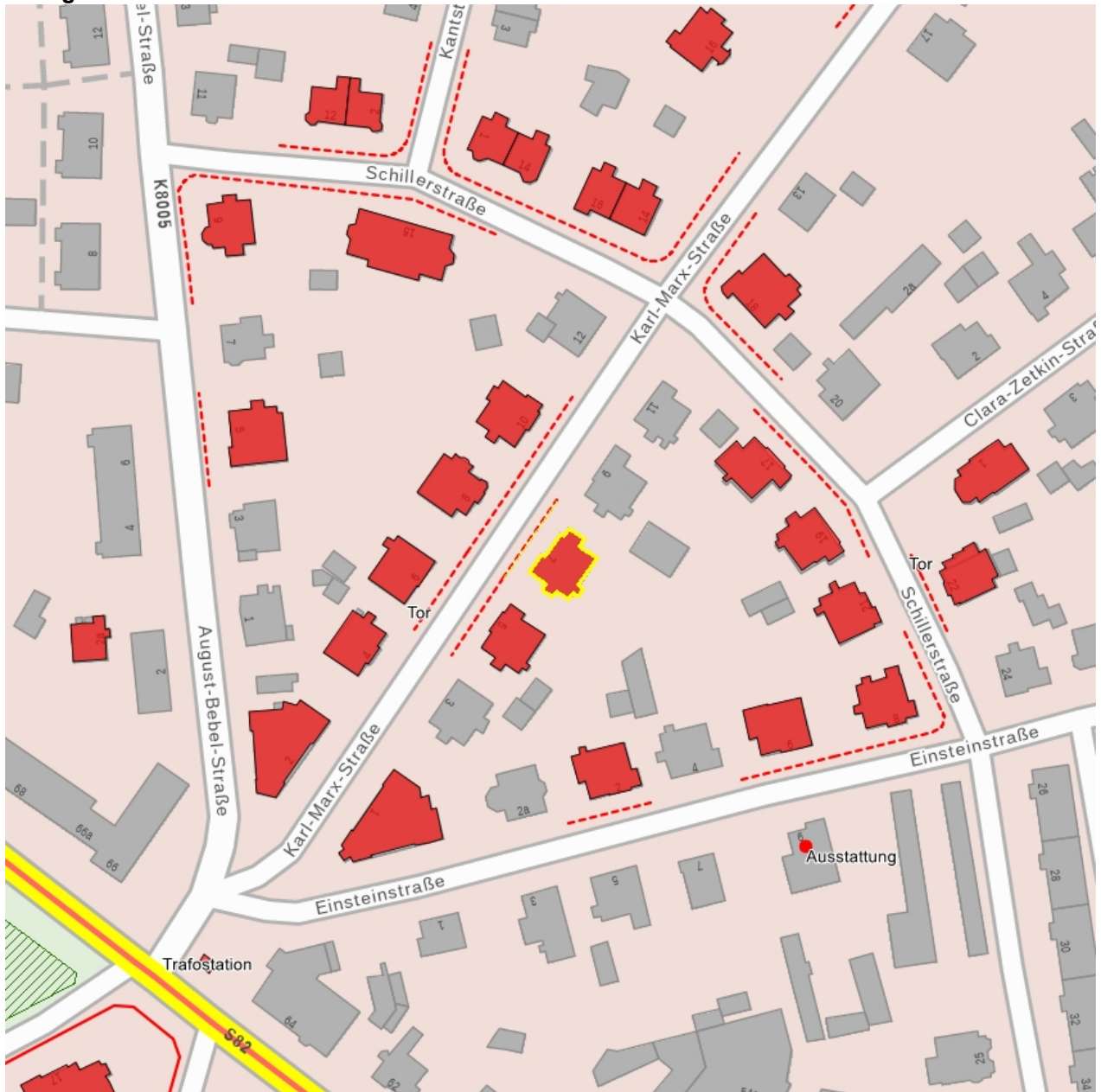
Datierung 1896 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 733 449
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

